

Ressort: Politik

Großbritannien will Verhältnis zum Iran normalisieren

London/Teheran, 08.10.2013, 17:38 Uhr

GDN - Nachdem Irans neuer Präsident Hassan Rohani milde Töne im Atom-Streit angeschlagen hat, will Großbritannien langfristig die diplomatischen Beziehungen zu dem islamischen Land wieder normalisieren. Großbritannien werde einen Diplomaten nach Teheran entsenden, sagte Großbritanniens Außenminister William Hague am Dienstag.

Dieser soll eine Wiedereröffnung der Botschaft vorbereiten. Die britische Vertretung im Iran war 2011 geschlossen worden, nachdem sie von Demonstranten attackiert und von den örtlichen Sicherheitskräften nur halbherzig geschützt worden war. Gleichzeitig ermahnte Hague den Iran, den positiven Ankündigungen in der Atom-Frage auch Taten folgen zu lassen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-23087/grossbritannien-will-verhaeltnis-zum-iran-normalisieren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619